

Nordkap im Winter

Beitrag von „bananabrai“ vom 6. Dezember 2021 um 21:35

Hi zusammen,

ich bin neu hier und versuche direkt mein Glück. Ich habe mir im Sommer einen 2008er 7L, R5 gekauft, mit dem Ziel damit ein bisschen zu reisen.

Das erste große Ding habe ich seit Jahren im Kopf, im Winter zum Nordkap.

Vorab sei so viel gesagt, ich plane bei dieser ersten Reise ans Nordkap (ich habe das Gefühl es wird nicht die letzte sein) erstmal nicht im oder auf dem Auto zu schlafen (es gab schon mal Dachzelt-Pläne in meinem Kopf), sondern AirBnB, etc. zu nutzen.

Dennoch will ich einigermaßen ausgerüstet sein, man weiß ja nie was kommt. Daher suche ich eure Hilfe.

1. Licht:

Ich finde das Licht schlecht. Ich hab die Standard-Halogen-Ausführung, das Fernlicht ist ok, garnicht so viel schlechter wie das LED Licht meines ehemaligen e-Golfs, das Abblendlicht dagegen ist miserabel. Leider gibt es die OSRAM retrofit-LEDs noch nicht für das Muster... Kann jemand Fern- und Abblend- Birnen empfehlen, mit denen er bestmögliche Erfahrungen gemacht hat?

Ich hatte schon kontakt zu Nolden / Scheinwerfer-Luxx und möchte gerne NSWs nachrüsten, mit Zulassung versteht sich.

Weiß jemand ob die Aufnahme dafür das H-förmige / Valeo-System hat? Ab Werk waren keine verbaut, fehlt dann auch die Kabelführung?

Passen 90mm? Die Blende ist mir dabei eher egal. Diese wurden mir empfohlen, für den Fall das die Montierung passt, und sollten zugelassen sein:

[Nolden NSW](#)

Außerdem plane ich Arbeitsscheinwerfer zu installieren, in Form von 2 LED light bars, die ich seperat schalten möchte. So sollte es in DE konform sein und im Norden kann ich diese beim Fahren nutzen. Dazu benötige ich erstmal keine Hilfe denke ich.

2. Unterfahrschutz:

Ich habe den Standard Plastik-Unterfahrschutz, gibt es etwas besseres, was nicht gleich ein Vermögen kostet? Es ist kein essentieller Punkt, aber ich habe ihn im Hinterkopf, auch

bezüglich anderer Pläne.

3. Ich möchte gerne einen Motorwärmer von DEFA verbauen (412817) ([DEFA Motorwärmer](#)), hat damit jemand Erfahrungen bei sehr kalten Temperaturen?

Außerdem spiele ich mit dem Gedanken eine Standheizung nachzurüsten, das wäre eine größere Aktion, hat damit jemand Erfahrungen und Empfehlungen?

Würde es weitestgehend selber versuchen, habe im Notfall die Werkstatt direkt nebenan. Muss nicht original und smart sein, vielleicht eine Planar 2D oder doch ein originales oder webasto System?

4. Als Backup möchte ich gerne einen einfachen Ausbau vornehmen, damit man im Fall der Fälle doch im Auto schlafen kann (daher auch die Standheizung Pläne, sonst würde ich mir die sparen). Es soll aber kein Kunstwerk werden, es muss nur zum schlafen reichen. Hat jemand Pläne?

Und auch für diesen Fall, hat jemand eine Vorschlag womit ich ausreichend und günstig die Fenster von innen etwas isoliert bekomme (abgesehen von Syropor vielleicht, die Kügelchen hat man ja sonst später überall)?

Noch am Rande, kann jemand einen guten aber mobilen Wagenheber empfehlen? Ich habe einen 2T Bahco, den möchte ich ungern mitnehmen...

Danke schon mal, und viele grüße,

die Banane

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Dezember 2021 um 07:47

Hi,

zu 1 - Licht: Ich habe bei meinem R5 (kein Xenon) alles auf Osram Nightbreaker umgerüstet. Der Lichtausbeute ggü. vorher ist enorm. Beim 7P und CR (beide mit großem Lichtsystem) ist das Licht dennoch besser. Eine LED Bar würde ich für solch ein Unternehmen ebenfalls nachrüsten. Erfahrungen damit habe ich aber nicht wirklich. Vielleicht kannst du dich an Sierrakiller (Martin) wenden. Der hatte auf der diesjährigen Experience eine LED bar verbaut, die auch mächtig Licht gemacht hat.

2. UFS: Da gibt es verschiedene Anbieter. Ich habe einen von [Sheriff](#) verbaut. Mit den UFS von [Eurowise](#) habe ich auch sehr gute Erfahrungen gemacht.

3. Wärme - Motorvorheizung und Standheizung: Da hast du Glück. Alle Touaregs der 1. Generation haben einen Zuheizter von Werk aus verbaut. Dieser lässt sich zur Standheizung mit Motorvorwärmung upgraden. Eine Anleitung dafür [findest du hier](#). Wenn du es selber einbaust, sind die Kosten mit ca. 150 € für die Teile absolut überschaubar.

Wie schon [hier beschrieben](#), würde ich mir zusätzlich einen Jump Starter und ein Diagnosesystem mitnehmen.

Viele Grüße

Peter

Beitrag von „Sierrakiller“ vom 7. Dezember 2021 um 08:27

Hi Du

Ich hab als Unterfahrschutz einen der Firma Rival. Der ist aus Alu und hält einiges aus und war auch nicht so teuer.

Meine LED Lightbar ist von VisionX auf einer Thule WingBar Edge verbaut und über einen extra Schalter mit der nachgerüsteten originalen Magnet- Steckdose in der linken A- Säule über Zündungsplus bestromt. In meinem Album findest Du ein paar Bilder dazu.

Zur Standheizung hast Du ja bereits von Peter Inspiration bekommen. Ich hab meine einfach mit einem GSM Modul statt der Fernbedienung aufgerüstet. Ist zwar etwas teurer, aber dafür von fast überall aus erreichbar.

Wofür möchtest Du die Fenster isolieren? Da würde ich die Folien nehmen, die man auch für die Windschutzscheibe bekommt, entsprechend zuschneiden und eventuell mit Saugnäpfen in den Ecken dann ans jeweilige Fenster pappen.

Oder die ErsteHilfe Decken. 😊

Viel Erfolg,

viele Grüße

Martin

Beitrag von „bananabrai“ vom 7. Dezember 2021 um 09:45

Moin/Servus/Hallo,

Danke schon mal für die zahlreichen Tipps.

1. Licht:

- Wie [hier](#) im post beschrieben habe ich gestern mal die NSW-Leer-Blenden entfernt mit nichts außer kalter Luft dahinter...

- Bzgl. Light bar wollte ich diese eigentlich gerne auf Empfehlung der Firma Luxx vorne montieren. Grund: mein Fahrzeug ist weiß und es wurde mir gesagt das die Motorhaube viel Licht reflektieren könnte. Ich stelle mir auch die Kabelführung leichter vor. Bei den Befestigungsmöglichkeiten sehe ich noch ein Hinderniss und denke über einen Bügel nach. Im Netz findet man Bilder von nicht so über großen, die in den Abschleppösen befestigt werden.

Z.B. hier [Bügel1](#), [Bügel2](#) und [Bügel3](#), letzterer ist wohl ein Eigenbau? Aber zu kaufen hab ich nichts gefunden. Hat da jemand einen Tipp?

2. UFS: Super danke! Da wird etwas dabei sein!

3. Das klingt ebenfalls super, das werde ich so machen, vielen Dank

Wie schaut es dann zwecks Batterie aus? Es wäre ja nur Backup im Auto zu schlafen, aber wenn das eintreten sollte müsste sie ja schon mal eine Nacht mehr oder weniger durch laufen...

Fenster isolation war auch nur so für den Fall "Im Auto Schlafen" gedacht. Werde mir dann wohl mal ein paar solcher Folien modifizieren. Soll aber nicht dauernd drin "kleben".

Jump Starter: So ein NOCO GB70 werd ich mir wohl holen, den kann man ja quasi immer mal gebrauchen.

VCDS: Ein Kollege hat ein äquivalent womit wir letztens schon mal Alles durch gegangen sind. Werde ich dabei haben

Fehlen noch Gedanken zum Ausbau, im Idealfall hat jemand Pläne, und ein Wagenheber. Was habt ihr so? Den originalen?

Merci und bis dann!

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Dezember 2021 um 10:23

Hi,

bei solch einer Reise ist der Aufwand für "nur mal Backup" ziemlich hoch. Entweder wird im Fahrzeug genächtigt, oder nicht. Nur mal Backup bedeutet sonst: zusätzlicher Innenausbau, zusätzliches Gepäck, zusätzliche Luftstandheizung, zusätzliche Belüftung usw. Da sollte- muss man sich vorher im Klaren drüber sein. Und mal ganz salopp gesprochen: Wenn ich mit einem Touareg 7L zum Nordkap fahren möchte, dann kaufe ich mir gescheite Winterräder + Schneeketten, VCDS und was warmes zum Anziehen. Alles andere (Proviand, Unterkunft etc.) bekomme ich problemlos entlang der Route. Wenn ich jedoch zum Nordkap im Touareg campen will, dazu noch im Winter, dann wird das Unterfangen deutlich umfangreicher.

Gruß Peter

Beitrag von „bananabrai“ vom 7. Dezember 2021 um 10:58

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

bei solch einer Reise ist der Aufwand für "nur mal Backup" ziemlich hoch. Entweder wird im Fahrzeug genächtigt, oder nicht. Nur mal Backup bedeutet sonst: zusätzlicher Innenausbau, zusätzliches Gepäck, zusätzliche Luftstandheizung, zusätzliche Belüftung usw. Da sollte- muss man sich vorher im Klaren drüber sein. Und mal ganz salopp gesprochen: Wenn ich mit einem Touareg 7L zum Nordkap fahren möchte, dann kaufe ich mir gescheite Winterräder + Schneeketten, VCDS und was warmes zum Anziehen. Alles andere (Proviand, Unterkunft etc.) bekomme ich problemlos entlang der Route. Wenn ich jedoch zum Nordkap im Touareg campen will, dazu noch im Winter, dann wird das Unterfangen deutlich umfangreicher.

Gruß Peter

Da gebe ich dir absolut recht. Da ich allerdings sowieso weitere Reise-ideen habe, würde ich zumindest schon mal anfangen damit zu planen und manche Dinge umzusetzen, die Zeit wird dann zeigen ob es für diesen Trip schon nutzbar ist.

Ich bin Pilot, Backup-Lösungen parat zu haben ist eine Berufskrankheit bei mir.

Danke für den Input, Jason.

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Dezember 2021 um 11:52

Hi,

dann muss man aber auch wissen was das Backup können soll.

Beispiele: autarke Stromversorgung, Wasser / Abwasser, Küche, Versorgung mit Gas, Schlafen im Fahrzeug, Schlafen auf dem Fahrzeug, Schlafen im Zelt neben dem Fahrzeug, für eine Person, für 2 Personen, für 3 Personen, für 4 Personen, für Haustiere, mit Anhänger, Offroadtouren geplant, ... da gibt es noch unzählige andere Fragen und Möglichkeiten. Diese Fragen müssen geklärt sein, da man ein Fahrzeug nicht für all diese "Backup Lösungen" gleichzeitig vorbereiten kann. Analogien in der Fliegerei sind da ja genügend vorhanden 😊

Gruß Peter

Beitrag von „bananabrai“ vom 7. Dezember 2021 um 13:21

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

dann muss man aber auch wissen was das Backup können soll.

Beispiele: autarke Stromversorgung, Wasser / Abwasser, Küche, Versorgung mit Gas, Schlafen im Fahrzeug, Schlafen auf dem Fahrzeug, Schlafen im Zelt neben dem Fahrzeug, für eine Person, für 2 Personen, für 3 Personen, für 4 Personen, für Haustiere, mit Anhänger, Offroadtouren geplant, ... da gibt es noch unzählige andere Fragen und Möglichkeiten. Diese Fragen müssen geklärt sein, da man ein Fahrzeug nicht für all diese "Backup Lösungen" gleichzeitig vorbereiten kann. Analogien in der Fliegerei sind da ja genügend vorhanden 😊

Gruß Peter

Hi Peter,

ja das stimmt. Mein Gedanke an Backup war: ohne Küche/Wasser, für 2 Personen, schlafen im Fahrzeug...

Da es nur als Backup gedacht ist, soll es nicht bis ins letzte Detail gehen. Die Idee war ähnlich wie hier letztendlich nur eine [Plattform](#) auf der man im Fall einer Panne zumindest eine Nacht schlafen kann, Luft-Heizung wäre natürlich ein enorm kritischer Faktor, daher die Frage wie diese Umrüslösung Zusatzheizung->Standheizung sich genau verhält.

Langfristig plane ich eher auf dem Fahrzeug zu schlafen, aber nicht bei solchen Aktionen wie dieser Tour. Vor 2 Jahren hab ich mal gesehen wie sich jemand mit einer Air2D eine externe [Dieselheizung im Alukoffer](#) hinten an einen Wrangler geklemmt hat, sowas will ich dann auch machen, aber nicht für diese Reise. So ein Plattform System könnte man ja aber dann trotzdem noch gut nutzen und mit Schubladen und Equipemnt füllen. Daher würde ich es vielleicht einfach trotzdem bauen.

Also kein Backup für alle Fälle, nur für den Notfall eine Nacht im Fahrzeug verbringen zu können. Geplant wird es nicht.

Anderes Ausgedrückt: sodass man im Notfall nicht (nachts) Stunden im Sitzen verbringen zu muss. Tendenziell fahren wir eh zu 4. mit 2 Autos...

Danke für deinen Gedankenanstoß! 😊

Beitrag von „Franks“ vom 7. Dezember 2021 um 16:22

[Zitat von bananabrai](#)

...Da es nur als Backup gedacht ist, soll es nicht bis ins letzte Detail gehen. Die Idee war ähnlich wie hier letztendlich nur eine [Plattform](#) auf der man im Fall einer Panne zumindest eine Nacht schlafen kann, Luft-Heizung wäre natürlich ein enorm kritischer Faktor, daher die Frage wie diese Umrüslösung Zusatzheizung->Standheizung sich genau verhält....

wie hoch ist denn die Wahrscheinlichkeit, dass eine Panne auch einen umgerüsteten Zusatzheizung lahmlegt? Verlust des Kühlwassers, irgendwelche Probleme mit der Batterie, Elektrik/Elektronik, Kraftstoff eingefroren,... Als Backup würde ich dann lieber was nehmen, was wirklich 100% von Fahrzeugkomponenten arbeitet.

Für unser Gewächshaus habe ich eine [All-in-One' Diesel- Luftheizung \[Anzeige\]](#) angeschafft (ähnlich wie die im Link). das kommt der oben gezeigten Heizung im Alukoffer schon sehr nahe. Klar muss man da für die Nutzung im Auto noch ein bisschen mehr basteln als bei mir im Gewächshaus, warm macht das Ding dann aber ohne Ende, bei moderatem Diesel- und

Stromverbrauch.

Gruß

frank

Beitrag von „pe7e“ vom 7. Dezember 2021 um 16:53

Hi,

Nur zur Info: die Skandinavischen Völker kümmern sich um ihre Gäste. Die sind 24/7 bei Pannen unterwegs. Und die wissen auch, das es schnell kalt wird. Das ist ja nicht wie am Südpol wo man auf sich allein gestellt ist. Die Gewächshaus - Heizung würde ich auch bevorzugen.

Gruß Peter

Beitrag von „HeMo-V8“ vom 8. Dezember 2021 um 12:38

Moin Banane,

ich verknüpfe dich mal mit meinem Bericht zur Planung für unsere

Lapplandtour mit Wohnwagen im Januar/ Februar.

Ich bin ja auch noch im Wohnwagen Forum aktiv, dort fahren einige im Winter da oben rum.

Denk dran, es kann ganz schön frisch werden, letzte Woche hatte es mehrere Tage zwischen - 25 und - 35 Grad da oben.

Gruß von Heinz

<https://wohnwagen-forum.de/wwf/forum/inde...durch-lapland/>

Beitrag von „bananabrai“ vom 9. Dezember 2021 um 19:04

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/26823-nordkap-im-winter/>

Danke für die vielen Tips. Werd es dann wohl doch entspannter angehen.

[Zitat von pe7e](#)

Hi,

zu 1 - Licht: Ich habe bei meinem R5 (kein Xenon) alles auf Osram Nightbreaker umgerüstet. Der Lichtausbeute ggü. vorher ist enorm. Beim 7P und CR (beide mit großem Lichtsystem) ist das Licht dennoch besser. Eine LED Bar würde ich für solch ein Unternehmen ebenfalls nachrüsten. Erfahrungen damit habe ich aber nicht wirklich. Vielleicht kannst du dich an Sierrakiller (Martin) wenden. Der hatte auf der diesjährigen Experience eine LED bar verbaut, die auch mächtig Licht gemacht hat.

2. UFS: Da gibt es verschiedene Anbieter. Ich habe einen von [Sheriff](#) verbaut. Mit den UFS von [Eurowise](#) habe ich auch sehr gute Erfahrungen gemacht.

3. Wärme - Motorvorheizung und Standheizung: Da hast du Glück. Alle Touaregs der 1. Generation haben einen Zuheizer von Werk aus verbaut. Dieser lässt sich zur Standheizung mit Motorvorwärmung upgraden. Eine Anleitung dafür [findest du hier](#). Wenn du es selber einbaust, sind die Kosten mit ca. 150 € für die Teile absolut überschaubar.

Wie schon [hier beschrieben](#), würde ich mir zusätzlich einen Jump Starter und ein Diagnosesystem mitnehmen.

Viele Grüße

Peter

Alles anzeigen

Thema Zuheizer -> Standheizung: Ist das hier das richtige [Set](#) ?

Und bezüglich NSW bin ich noch nicht so schlau geworden. Irgendwie enden die Themen so halb im Nichts, wie zb. [hier](#) oder [hier](#).

Hat jemand hier schon mal NSWs nachgerüstet bei einem Fahrzeug bei dem die NSWs nicht ab Werk verbaut wurden?

Danke Jungs.

vG, Jason